

Siegmar Geiselberger

November 2003

## Gläser mit Farnblättern auf unregelmäßig fein gekörntem Grund von Burgun Schwerer & Cie., Verreries de Meisenthal 1882

Durch drei Nachträge von 1882, 1884 und 1889 zu einem bisher noch unbekanntem Musterbuch Meisenthal mit Pressglas, die Frau und Herr Valsaar im Musée du Verre et du Cristal Meisenthal gefunden und von Mme. Fleck als Kopien geschickt bekommen haben, hat sich überraschend eine Lösung für die Gläser mit Farnblättern gefunden, die wegen ihrer Form und Glasfarbe nicht von George Davidson & Co. um 1885 zu kommen schienen.

Abb. 2003-3/158  
Fußschale m. Farnblättern, Boden oben m. Efeublättern- u. Ranken, Boden unten glatt, Fläche unregelmäßig fein gekörnt, Rand aufgetrieben, mit ovalen Perlen  
blaues Pressglas, H 13 cm, D 15,3 cm  
Sammlung Geiselberger PG-711  
ohne Marke, Hersteller unbekannt  
vgl. Musterbuch Streit 1913, Tafel 10, Zuckerschalen, hellweiß, gepreßt, Farnkraut, Nr. 139, PK Abb. 2001-1/407 u. 412  
s.a. Franke 1990, Abb. 423



Während ich eigentlich die Rheinische Glashütten-A.G. Köln-Ehrenfeld im Verdacht hatte, ist nun durch zwei Tafeln aus dem Nachtrag 1882 von Meisenthal bewiesen, dass sie dort hergestellt wurden. Auf der Tafel o.Nr., Gläser Nr. 1154 - 1167, ist auch gut erkennbar, dass auf dem Fuß der Fußschalen ein Ranken-Muster, nämlich Efeu, angebracht wurde. Die blaue Glasfarbe einer Fußschale aus meiner Sammlung passt gut zu anderen Pressgläsern aus Meisenthal. Wenn man es weiß, erscheint es ganz selbstverständlich.

Wer nun wieder wen kopiert hat, ist sicher nicht mehr aufzuklären. Meisenthal hat das Muster Farn / Fougères immerhin bereits 1882 als bisher erste Glashütte angeboten. Die Glaswarenfabrik Gebrüder von Streit hat möglicherweise die beiden 1913 angebotenen Zuckerschalen mit Farnblättern entweder in Meisenthal oder bei Davidson gekauft.

Abb. 2003-4/320  
Fußschalen, Schalen und Teller mit Farnblättern [fougères] bei Fußschalen Boden oben m. Efeublättern- u. Ranken Boden unten glatt, Fläche unregelmäßig fein gekörnt Rand manchmal aufgetrieben, Rand mit ovalen Perlen  
MB Meisenthal 1882, zwei Tafeln o.Nr.  
Coupe à pied Nr. 1156, 1157, Coupe Nr. 1161, 1163  
Assiette Nr. 1169, Ravier Nr. 1174 (Ausschnitte montiert)



Siehe auch:

PK 2003-3 SG, Fußschalen mit Farnblättern auf unregelmäßig fein gekörntem Grund, Füße mit Efeuranken

PK 2003-4 Anhang 11, SG, Valsaar, Fleck, Musterbuch Meisenthal 1882, 1884, 1889 (Auszug)